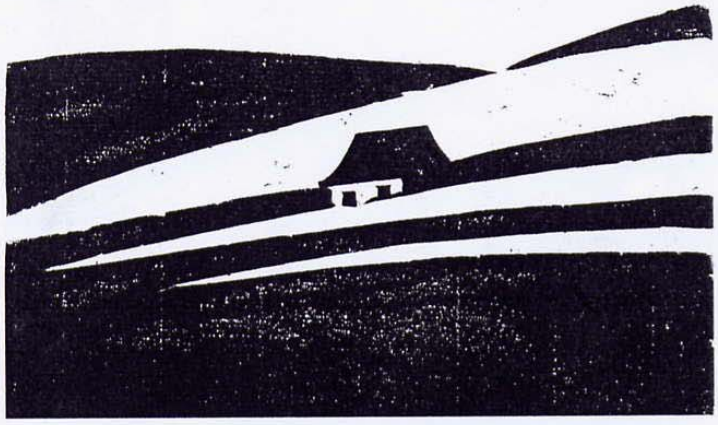
Wolfgang Janisch

1940	geboren in Berlin
1959-1961	Schriftsetzerlehre in Strausberg
ab 1961	Tätigkeit als Schriftsetzer
	autodidaktische Weiterbildung zum Buchgestalter, Beschäftigung mit Holzschnitt
ab 1963	Buchgestalter und Gebrauchsgrafiker in Berliner Verlagen
1965-1970	Fernstudium an der Fachschule für Werbung und Gestaltung Schöneweide
ab 1975	Gebrauchsgrafiker und Buchgestalter im Berliner Verlag Volk und Welt
seit 1977	Fotomontagen zum Thema Frieden und Umwelt
1983	Ausscheiden aus dem Verlag Volk und Welt aus politischen Gründen
	freiberufliche Tätigkeit
1989 -96	Mitbegründer der freien Künstlervereinigung Leipziger Blauer Reiter
seit 1991	Aufsicht im Museum
	lebt und arbeitet in Berlin

Einzel - und Gruppenausstellungen u.a.: 1979 Ausstellung in der Schloßkirche Cottbus; 1979-1989 etwa 100 Ausstellungen in der DDR mit Fotomontagen zu Themen der Zeit; nach 1990 über 70 Ausstellungen im In- und Ausland u.a. Dänemark, Österreich, Kanada, Schweiz, USA
Original-Fotomontagen und Poster befinden sich in Berlin im Deutschen Historischen Museum; im Werkbundarchiv in der Berlinischen Galerie; in der Hoover- Institution Stanford University, USA; im Europäischen Friedensmuseum in Stadtschlaining, Österreich; in Plakatsammlungen in ganz Europa

„Druckgrafik - schlicht, leidenschaftlich und doch beständig verlangt sie Klarheit und ehrliches Bekennen. Gutes Papier - guter Druck macht das Handwerk zur Kunst. Die Freude, die der Künstler empfindet, reicht er weiter in kleiner Auflage an seine Zeitgenossen, die einen Sinn dafür spüren. Das macht sie populär."
Wolfgang Janisch



Landschaft mit Haus, 1979, Holzschnitt, 19 x 14,5 cm,
Handabzug, Eigendruck

Entwurf des Signets der Berliner Gruppe und Plakat mit Symbol zur Konferenz von W. Janisch